

## Bücher in Kinderhände - Machen Sie mit!

Die Büchergilde Gutenberg wurde 1924 mit dem Ziel gegründet, die großen Bildungsunterschiede in der Gesellschaft zu verringern. Über das Lesen und den einfachen Zugang zu Büchern sollte ein Stück Bildung erschlossen und die Chancengleichheit verbessert werden. Der Erfolg der Büchergilde lag in dieser engagierten Gemeinschaft aus Leserinnen und Lesern, Druckern und Vertrauensleuten, die vor allem in den Betrieben bei ihren Kolleginnen und Kollegen das Interesse an Büchern, der Beschäftigung mit zeitgenössischer Literatur und zeitkritischen Themen wecken konnte. Die Idee einer Lesegemeinschaft, die sich gesellschaftlich engagiert, ist bis heute in der Büchergilde lebendig.

Heute ist es die abnehmende Lesekompetenz und Leselust, die eine neue Herausforderung darstellt. Dabei resultiert Wissen zu 70-80% aus Lesen. Fast jeder 5. Schüler kann mit 15 Jahren nicht richtig lesen und selbst in traditionell bildungsnahen Milieus ist der Griff zum Buch, das Lesen und Vorlesen auf dem Rückzug. Lesen lehrt denken und gerade das Lesen von Büchern und Literatur lehrt komplexe Zusammenhänge zu begreifen, Empathie und Reflexionsvermögen zu entwickeln.

Auf Initiative der Büchergilde ist im Herbst 2011 der Verein *Die Welt des Lesens e.V.* gegründet worden. Ziel des Vereins ist, einen Zugang zur Welt des Lesens zu schaffen und insbesondere die Lust am Lesen bei Kindern und Jugendlichen, die Heranführung zur Literatur und den Umgang mit Büchern zu fördern. Der Verein verfolgt ausschließlich gemeinnützige Zwecke. Alle Förderbeiträge und Spenden werden komplett für die Leseförderung verwendet.

Mit dem Verein *Die Welt des Lesens e.V.* wollen wir gezielt Leseförderprojekte für Kinder unterstützen und initiieren so wie Aktionen, Veranstaltungen, Vorträge und Ausstellungen zum Thema Buch und Lesen organisieren. Wir wollen besonders solchen Initiativen von Schulen, Kindergärten und Buchhandlungen helfen, die sich besonders um Kinder ohne Zugang zu eigenen Büchern und mit Bedarf um individuelle Leseförderung kümmern. Über die Aktivitäten und Projekte informieren wir regelmäßig in den Büchergilde Magazinen und auf den Internetseiten [www.buechergilde.de/welt-des-lesens-ev](http://www.buechergilde.de/welt-des-lesens-ev). Vorschläge für neue Projekte sind willkommen und können von jedem an den Verein eingereicht werden. Ein entsprechendes Formular mit den Kriterien steht auf der Internetseite.

Der eingetragene gemeinnützige Verein *Die Welt des Lesens e.V.* ist wirtschaftlich unabhängig von der Büchergilde Gutenberg Verlagsgesellschaft. Die Büchergilde unterstützt den Verein unentgeltlich durch Sach- und Dienstleistungen, die für die Organisation und Durchführung der Vereinsarbeit und Projektförderung notwendig sind. Außerdem beteiligt sich die Büchergilde durch finanzielle Unterstützung an der Realisierung ausgewählter Projekte. Zum Vereinsvorstand zählen Dr. Peter Schenk (Buchhändler), Dieter Bund (Marketingleiter) und Eric Langer (Rechtsanwalt); weitere Gründungsmitglieder sind u.a. Johanna Binger (Buchhändlerin), Dr. Bertram Nickolay (Wissenschaftler), Mehrdad Zaeri (Künstler).

Gemeinsam mit Ihnen, den Mitgliedern und Freunden der Büchergilde und unseren Partnerbuchhandlungen sammeln wir über den Verein Spenden und Förderbeiträge, um geeignete Projekte zu finanzieren. Fördermitglied kann jede Privatperson werden, unabhängig von einer Mitgliedschaft in der Büchergilde. Der Jahresbeitrag beträgt mindestens 25,-€. Auch Firmen und Institutionen sind als Fördermitglied willkommen ab einem Jahresbeitrag von mindestens 100,-€. Alternativ können Spenden zur Leseförderung oder für einzelne Projekte direkt auf das Spendenkonto des Vereins eingezahlt werden.

Dank der bereits eingegangenen Spenden und Fördermitgliedschaften können alle bisher ausgeschriebenen Projekte realisiert werden. Es gibt zahlreiche weitere Ideen und Initiativen zur Leseförderung. Mit einer Fördermitgliedschaft helfen Sie, langfristig weitere Projekte zu unterstützen.